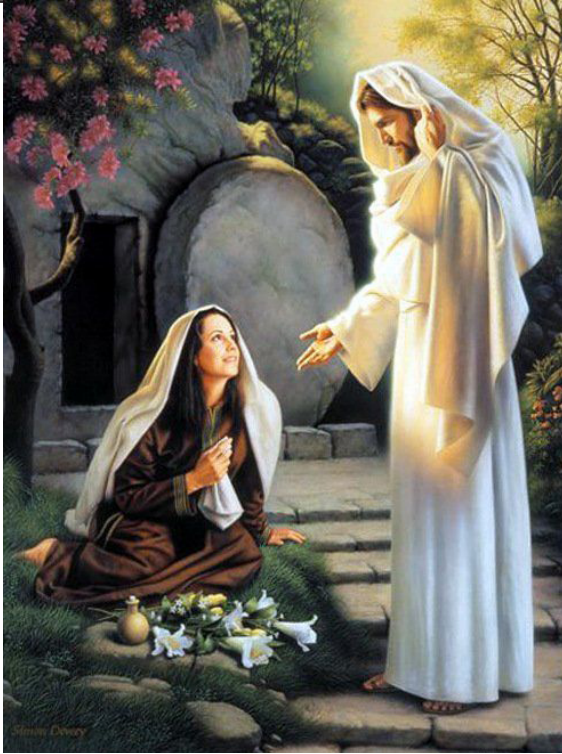


St. Zeno-Bote

Mitteilungsblatt der Pfarre Kappel/Drau — Kapla ob Dravi
Farne informacije
www.kath-kirche-kaernten.at/kappel-drau
Jahrgang 17, Nummer 1, Ostern 2024



Ein gesegnetes Osterfest 2024

vesele velikonočne praznike

wünschen

der Pfarrer

und der

Pfarrgemeinderat.

Iz pisma apostola Pavla Rimljanom

Bratje in sestre, vsi, ki smo bili krščeni v Kristusa Jezusa, smo bili krščeni v njegovo smrt. S krstom smo bili torej skupaj z njim pokopani v smrt, da bi prav tako, kakor je Kristus v moči Očetovega veličastva vstal od mrtvih, tudi mi stopili na pot novosti življenja. Če smo namreč z njim zraščeni v podobnosti njegove smrti, bomo tudi v podobnosti njegovega vstajenja. Vemo, da je bil naš stari človek križan z njim vred, da bi bilo telo greha uničeno in da bi mi več ne hlapčevali grehu. Kajti kdor je umrl, je opravičen greha. Če pa smo s Kristusom umrli, verujemo, da bomo z njim tudi živeli, saj vemo, da Kristus, potem ko je bil obujen od mrtvih, več ne umre; smrt nad njim nima več oblasti. Kajti kar je umrlo, je umrlo zaradi greha enkrat za vselej, kar pa živi, živi Bogu. Tako tudi vi: mislite, da ste mrtvi za greh, a da živite za Boga, v Kristusu Jezusu.

Rim. 6,3-11

Aus dem Römerbrief des Apostels Paulus

Brüder und Schwestern! Wir alle, die wir auf Christus Jesus getauft wurden, sind auf seinen Tod getauft worden. Wir wurden mit ihm begraben durch die Taufe auf den Tod; und wie Christus durch die Herrlichkeit des Vaters von den Toten auferweckt wurde, so sollen auch wir als neue Menschen leben. Wenn wir nämlich ihm gleich geworden sind in seinem Tod, dann werden wir mit ihm auch in seiner Auferstehung vereinigt sein. Wir wissen doch: Unser alter Mensch wurde mitgekreuzigt, damit der von der Sünde beherrschte Leib vernichtet werde und wir nicht Sklaven der Sünde bleiben. Denn wer gestorben ist, der ist frei geworden von der Sünde. Sind wir nun mit Christus gestorben, so glauben wir, dass wir auch mit ihm leben werden. Wir wissen, dass Christus, von den Toten auferweckt, nicht mehr stirbt; der Tod hat keine Macht mehr über ihn. Denn durch sein Sterben ist er ein für alle Mal gestorben für die Sünde, sein Leben aber lebt er für Gott. So sollt auch ihr euch als Menschen begreifen, die für die Sünde tot sind, aber für Gott leben in Christus Jesus.

Brief an die Römer, 6,3-11

Ostern-velika noč

„Deinen Tod, oh Herr verkünden wir, Deine Auferstehung preisen wir, bis Du wiederkommst in Herrlichkeit.“ Wie oft haben wir diesen Satz gesprochen und dabei hingezeigt auf das Geheimnis des Glaubens. In diesen wenigen Worten wird auch unser Leben beschrieben, das eingebettet ist zwischen den Ereignissen Geburt und Tod. Der Glaube führt uns nun weiter über den Tod hinaus, den wir verkünden.

Zu Ostern wird dieser Gedanke an die Auferstehung, der uns Trost und zugleich Hoffnung geben soll, besonders gepflegt. In den zahlreichen Bräuchen der Osterzeit wird der Glaube sichtbar. In der 40-tägigen Fastenzeit besinnen wir uns auf die wesentlichen Dinge des Lebens. Wir sind aufgefordert, diese festzuhalten. Nicht umsonst leuchtet im Flugzeug beim Start und bei der Landung „Fasten seatbelts“ über uns und fordert uns auf, die Sicherheitsgurte festzuziehen. Das Fasten oder Festziehen hat auch etwas mit Verzicht zu tun. Dies führt zum Überdenken von Gewohnheiten, oder zu einer Neugestaltung des Alltags, aber auch zum Weglassen von Lasten, die den Gang durch unser Leben erschweren.

Die liturgischen Feiern der Sonntage waren unsere Begleiter während der Fastenzeit. Wir werden aber auch in dieser durch Verzicht geprägten Zeit aufgefordert, uns zu freuen, was am 4. Fastensonntag im Wort „Laetare – Freuet euch“ ausgedrückt wird. Wenn wir dann am Palmsonntag den Weg nach Jerusalem beginnen, erfreuen wir uns bereits an den ersten Boten des Frühlings, die vom Erwachen des Lebens künden. Der Weg führt uns zum dunkelsten Tag der Karwoche, dem Karfreitag, an dem wir an den Kreuzestod von Jesus Christus erinnert werden. Dann dürfen wir voll Vertrauen hingehen auf das Geheimnis der Osternacht und uns fallen lassen in die Auferstehung am Ostermorgen.

Wenn wir am Karsamstag die Osterspeisen segnen, so wünschen wir uns, dass uns die Speisen neue Kraft verleihen sollen, um den gemeinsamen Weg weiterzugehen.

Ein gesegnetes Osterfest wünschen
der Pfarrer und der Pfarrgemeinderat

Kinderfasching in Kappel an der Drau



Am Faschingsdienstag lud unser Pfarrer zum schon traditionellen Kinderfasching mit Umzug in den Pfarrhof ein. Über 50 Kinder mit „Anhang“ folgten der Einladung. Die Fahrt mit dem Traktor war der Auftakt zu einer fröhlichen Party. Es wurde getanzt, gesungen gespielt und natürlich auch bei der vorbereiteten Jause kräftig zugelangt. Alle hatten viel Spaß und Freude beim Faschingsfest im Pfarrhof.

Termine

Die nächste Firmung in Kappel findet im Jahr 2025 statt.

9.4.2024, 19 Uhr 30: Vortrag von Dr. Sylvère Buzingo über seine Heimat Burundi

9.5.2024, 10 Uhr 30: Otroški dan in Maria Elend

11.5.2024: Dekanatsfusswallfahrt von Windisch-Bleiberg über Sinach nach Suetschach

8.6.2024: Dekanatsministrantentreffen in Kappel an der Drau

22.6.2024, 10 Uhr: Erstkommunion

6.7.2024: Pfarrwallfahrt nach Pontebba

24.7.-27.7.2024 Pfarrausflug ins Burgenland

30.8.2024: Frauenwallfahrt nach Arnoldstein zur geteilten Kirche

7.9.2024: Männerwallfahrt nach Innervillgraten

12. Oktober 2024: Dekanatstag in Maria Rain

Das Dekanat Ferlach/Borovlje

Das Dekanat Ferlach/Borovlje umfasst die Pfarren Ferlach/Borovlje, Glainach/Glinje, Gölt-schach/ Golšovo, Kappel an der Drau/Kapla ob Dravi, Köttmannsdorf/Kotmara vas, Loibltal/Bro-di, Ludmannsdorf/ Bilčovs, Maria Rain/Žipolje, Sankt Johann im Rosental/ Št. Janž v Rožu, Sankt Margareten im Rosental/ Šmarjeta v Rožu, Suet-schach/ Sveče, Unterloibl/Podljubelj, Waidisch/ Bajtiše, Windisch Bleiberg/Slovenj Plajberk, Zell Pfarre/Sele fara. Dechant Janko Christof leitet mit seinem Stellvertreter Ulrich Kogler die Geschicke des Dekanats.

Das Dekanat wird sichtbar in den zahlreichen Aktivitäten, die während des Jahreslaufs durchgeführt werden. Für die Jugend gibt es das Treffen der Firmlinge und der Ministranten. Die Jugendlichen kommen zusammen, gestalten eine gemeinsame Zeit, feiern gemeinsam die Heilige Messe und werden auf diese Art und Weise ein Teil der kirchlichen Gemeinschaft. Schon zur Tradition geworden ist die Fusswallfahrt des Dekanats, welche jedes Jahr am Samstag nach Christi Himmelfahrt stattfindet. Die Einladung erfolgt durch die einzelnen Pfarren. Ein Höhepunkt des Dekanatslebens ist der Dekanatstag, der meist im Oktober stattfindet und von einer Pfarre veranstaltet wird. Vor der Heiligen Messe gibt es ein Programm mit einem ausgewählten Thema. Beim letzten Dekanatstag

erzählte der Pfarrer von Köttmannsdorf, Dr. Syl-vère Buzingo, über das Leben in seiner Heimat in Burundi. Zum Dekanatstag sind alle im Dekanat lebenden Menschen eingeladen. Die ausrichten-de Pfarre bereitet auch immer genussvolle Spei-sen für die abschließende Agape vor.

In regelmäßigen Abständen trifft sich auch der Dekanatsrat, um über das Dekanatsleben nach-zudenken und neue Impulse zu setzen. Bei der letzten Sitzung war Christian Eile von der Caritas eingeladen, über das Wirken dieses Hilfswerks zu berichten. Seine Erzählung von einer Welt der Ar-mut, auch bei uns, löste tiefe Betroffenheit aus.

In diesem Jahr begibt sich eine große Abord-nung auf eine Wallfahrt nach Lourdes, um der Gottesmutter Maria, aber auch sich selbst und dem Anderen zu begegnen.

Am fünften Fastensonntag findet um 15 Uhr der Dekanatskreuzweg in Feistritz statt. Die vierzehn Stationen führen auf schmalem Pfad zur Kreuz-kirche. In der Steilheit wird das Tragen des Kreuzes spürbar, man erfährt aber auch, dass man es schaffen kann.

Der Dekanatsrat lädt alle ein, sich aktiv am De-kanatsleben zu beteiligen, um auf diese Art und Weise neues Leben in der Gemeinschaft zu ge-winnen..

Ein Rückblick



**Karwoche / Veliki teden
Osterliturgie / velikonočne obrede**

Palmsonntag – Cvetna nedelja 24.3.2024

10 Uhr 30 Segnung der Palmzweige (Aufbah-
rungshalle)
Anschließend: Prozession in die Pfarrkirche
Die Heilige Messe / sveta maša wird in der Pfarrkir-
che gefeiert.

19 Uhr: Kreuzweg in der Pfarrkirche

Gründonnerstag–Veliki četrtek 28.3.2024

19 Uhr 30: Beichtgelegenheit – priložnost za spo-
ved

20 Uhr: Gründonnerstagsliturgie – obredi Velikega
četrta

Karfreitag – Veliki petek: 29.3.2024

15 Uhr: Karfreitagliturgie - obredi Velikega petka

Karsamstag – Velika sobota: 30.3.2024

6 Uhr: Feuer- und Wassersegnung (blagoslovitev
ognja in vode) in Kappel (bei der Pfarrkirche)

**Ostersonntag – Velikonočna nedelja: 31.3.2024
(Sommerzeit!)**

7 Uhr: Auferstehungsliturgie – vstajenje

Im Anschluss an die Auferstehungsliturgie sind alle
sehr herzlich in den Pfarrhof zum Osterfrühstück
eingeladen.

Po vstajenju so vsi prisrčno vabljeni na velikonočni
zajtrk v farovž

14 Uhr: Prozession aus Weizelsdorf

**Ostermontag - Velikonočni ponedeljek:
1.4.2024**

10 Uhr 30: Heilige Messe – Sveta maša in der
Kirche auf der Sapotnica
(Hl. Magdalena ist die erste Zeugin der Auferste-
hung)

Speisensegnung

Blagoslovitev velikonočnih jedil

12 Uhr Kirche in Kappel an der Drau

12 Uhr 30 Babniak, Gollmaier-Kreuz

13 Uhr Weizelsdorf, Dorfkapelle

13 Uhr 30 Egger Kreuz

14 Uhr Strau bei der Obstpresse

14 Uhr 30 Gasthaus Singer (Hauser)

15 Uhr Kirschentheur (Kirche)

15 Uhr 30 Dornach-Kreuz

16 Uhr Ressnig

16 Uhr 30 Görtschach - Steirerkreuz

Weitere Termine

Samstag, 4. Mai 2024: Florianiprozessionen

7 Uhr: St. Johann und Weizelsdorf

8 Uhr: Ferlach

9 Uhr: Windisch Bleiberg

17 Uhr: Abschlussgottesdienst mit Maianandacht
Nach den Heiligen Messen sind alle zu Floriani-
schnitten in den Pfarrhof eingeladen.

Sonntag, 5. Mai 2024, 10 Uhr 30: Heilige Floriani-
messe mit den Feuerwehren

Samstag, 22. Juni 2024: Erstkommunion

10 Uhr: Heilige Messe

Sonntag, 30. Juni 2024: Pfarrfest

10 Uhr 30: Heilige Messe

Sonntag, 28.7.2024: Annakirchtag in Kappel/Drau

10 Uhr 30: Heilige Messe